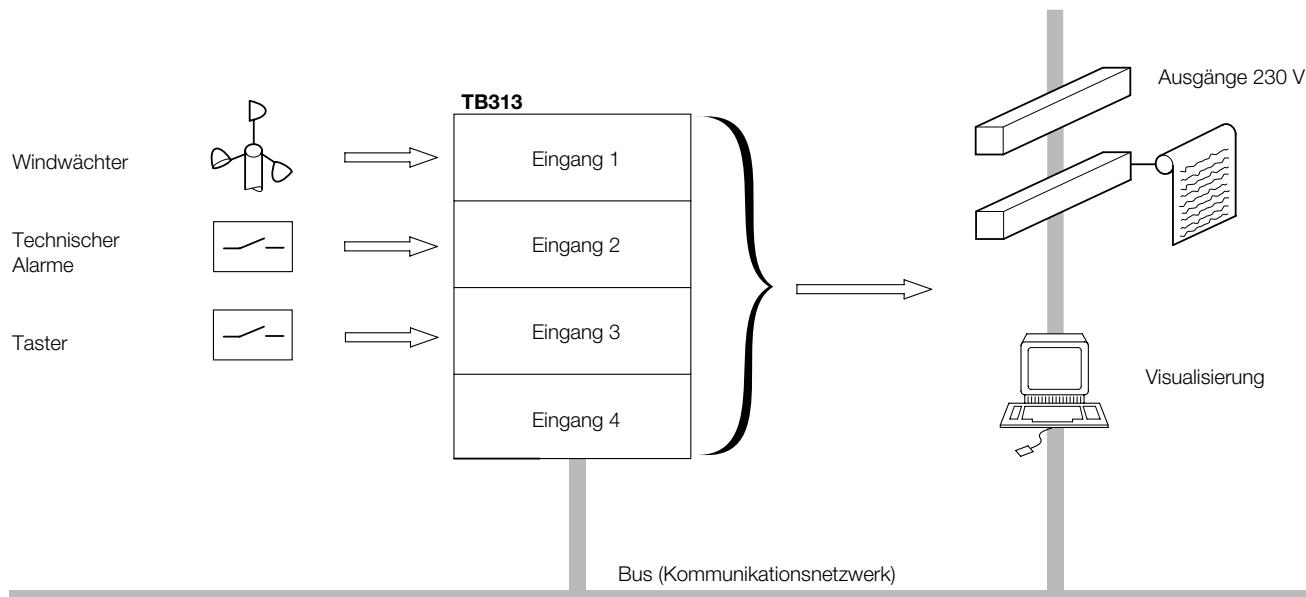


Applikationssoftware
„Binäreingang 4-fach
Periodisches Senden“

Familie:
Eingänge
Typ:
Binäreingang 4-fach

TB313

Umgebung



5

Funktionseigenschaften

In Verbindung mit dem Binäreingang 4-fach, stellt die Software die folgenden Funktionen zur Verfügung:

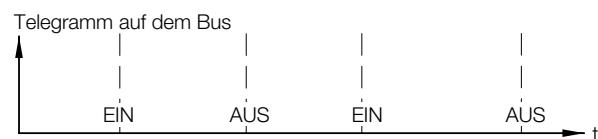
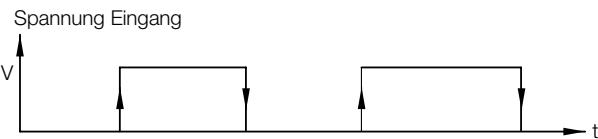
- übermittelt jede Änderung auf einem der Eingänge auf den Bus
- ermöglicht durch Parametrierung, die Telegramme auf steigende und fallende Flanken zu definieren, um Funktionen wie z. B.: Schalter/Taster, Fernschalter usw. umzusetzen.
- ermöglicht ein periodisches Senden. Sendebedingung und Sendewiederholung sind über Parameter einstellbar.
- Möglichkeit, Entprellzeiten der Eingänge durch Parametrierung einzustellen.

Funktionsprinzip**Beispiele:****Parameter:**

steigende Flanke EIN

fallende Flanke AUS

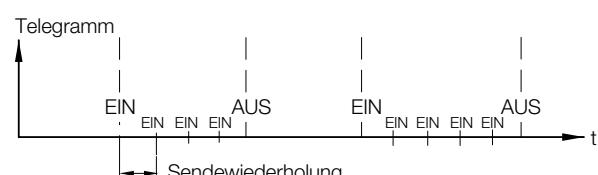
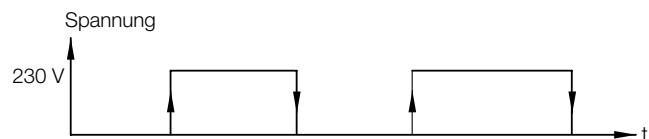
periodisches Senden nicht aktiv



steigende Flanke EIN

fallende Flanke AUS

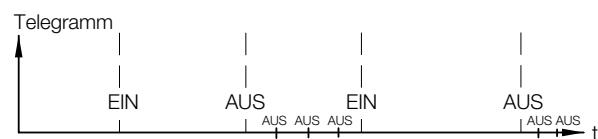
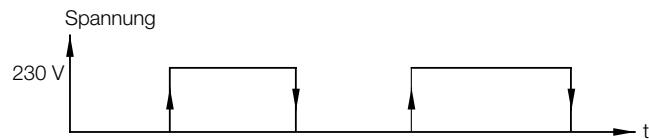
periodisches Senden, wenn der Objektwert = EIN



steigende Flanke EIN

fallende Flanke AUS

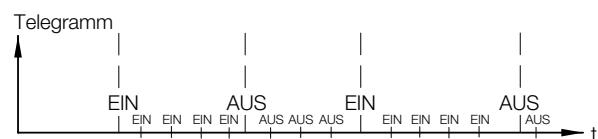
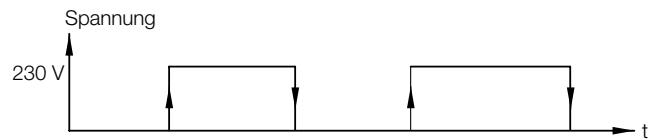
periodisches Senden, wenn der Objektwert = AUS



steigende Flanke EIN

fallende Flanke AUS

periodisches Senden aktiv



Die Kommunikationsobjekte

Nr.	Funktion	Objektname	Typ	K	L	S	Ü	Priorität
	Binäreingang 4fach, 230 V	TB313						
0	Eingang 1	E1	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auto
1	Eingang 2	E2	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auto
2	Eingang 3	E3	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auto
3	Eingang 4	E4	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auto

Objekt 0 = Interpretiert jede Zustandsänderung auf dem Eingang E1; der übermittelte Wert hängt von der Parametrierung des Eingangs 1 ab

Objekt 1 = interpretiert jede Zustandsänderung auf dem Eingang E2; der übermittelte Wert hängt von der Parametrierung des Eingangs 2 ab

Objekt 2 = interpretiert jede Zustandsänderung auf dem Eingang E3; der übermittelte Wert hängt von der Parametrierung des Eingangs 3 ab

Objekt 3 = interpretiert jede Zustandsänderung auf dem Eingang E4; der übermittelte Wert hängt von der Parametrierung des Eingangs 4 ab.

Maximale Anzahl der Gruppenadressen: 9

Maximale Anzahl Assoziationen: 9

Die Parameter

Eingänge E1-E4			
Eingang 1	Eingang 2	Eingang 3	Eingang 4
Entprellzeit	* 50 ms		
Telegrammbegrenzung	* freigegeben		
Begrenzung d. Telegrammwiederholg.	* 127 Telegramme pro 17 sec.		

* Zugang in Benutzerstufe: hoch (USER LEVEL: HIGH)

Eingänge E1-E4

→ Entprellzeit:

Wahl der Zeitintervalle, zwischen zwei Zustandsinterpretationen des Eingangs, um die Entprellfunktion zu gewährleisten.

Mögliche Werte: Entprellzeit:

30, 50, 100 ms

→ Telegrammbegrenzung:

erlaubt, die Sendebegrenzung gemäß nachfolgend definierter Parametrierung zu aktivieren; wenn sie aktiviert ist, verhindert dieser Parameter auch das Senden von Telegrammen während den ersten 17 Sekunden nach einer Busunterbrechung.

Mögliche Werte: Telegrammbegrenzung:
freigegeben, gesperrt

→ Begrenzung der Telegrammwiederholung:

Definition der max. Anzahl von Telegrammen, die durch das Produkt während einer Dauer von 17 Sekunden gesendet werden können.

Mögliche Werte: Begrenzung der Telegrammwiederholung:
30, 60, 100, 127 Telegramme in 17 Sekunden

Eingänge E1-E4			
Eingang 1	Eingang 2	Eingang 3	Eingang 4
Aktive Flanke	steigend: EIN		
Periodisches Senden	nicht aktiv		
Sendewiederholung: Multiplikator (5-127)	65		
Sendewiederholung: Zeitbasis	Zeitbasis 4,2 sec.		

Standardeinstellungen

Eingang 1 bis Eingang 4

→ Aktive Flanke:

Wahl der Flanke, die bei einer Zustandsänderung auf dem Eingang ein Telegramm auslöst

→ Periodisches Senden:

definiert, bei welchem Objektwert am Eingang ein periodisches Senden erfolgt

→ Sendewiederholung:

Multiplikator

→ Sendewiederholung:

Zeitbasis

Die Kombination dieser beiden Parameter (Multiplikator x Basiszeit) definiert die benutzte Wartezeit zwischen zwei Telegrammen für die Funktion periodisches Senden

Mögliche Werte: Aktive Flanke:

- steigend: EIN/AUS/WECHSELN;
- fallend: EIN/AUS/WECHSELN;
- steigend EIN, fallend AUS;
- steigend AUS, fallend EIN;
- steigend und fallend WECHSELN;
- ohne Funktion

Periodisches Senden:

nicht aktiv, wenn Objekt: EIN, wenn Objekt: AUS, aktiv

Sendewiederholung: Multiplikator: 5 bis 127

Sendewiederholung: Zeitbasis:

130 ms, 260 ms, 520 ms, 1 s, 2,1 s,
4,2 s, 8,4 s, 17 s, 34 s, 1,1 min,
2,2 min, 4,5 min, 9 min, 18 min,
35 min, 1,2 h

5

Initialisierung

Bei Inbetriebnahme des Produkts kein Senden von Telegrammen während der ersten 17 Sekunden, wenn der Parameter der Telegrammbegrenzung aktiv ist.